

Protokoll der Sitzung des Ortsbeirates im Stadtteil Röhrenfurth am Donnerstag, 25.06.2026

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:45 Uhr

ANWESEND:

a) stimmberechtigt:

1. Hofmann, Edwin (Ortsvorsteher)
2. Schmidt, Timo
3. Ebert, Thomas
4. Riedemann, Thomas
5. Plehnert-Helmke, Karin
6. Nadler, Nicole
7. Rose, Susanne
8. Schneider, Kevin

b) nicht stimmberechtigt:

Eckhardt, Bernd

(Stellv. Schriftführer)

Entschuldigt:

Riedemann, Niklas

Hofmann, Johanna

(Schriftführerin)

Stadt Melsungen						
Eingegangen						
01. Juli 2026						
I	II	III	IV	5m	SW	

Verteiler:

- 1 x Stadtverordnetenvorsteher
- 5 x Fraktionen StVo.Vers.
- 1 x Ortsvorsteher*in
- 6 x Magistrat
- 1 x Fachbereich 1 - Einladung MAG
- 1 x Homepage Stadt Melsungen
- je 1 x Fachbereich 1, 2, 3

Die Mitglieder des Ortsbeirates Röhrenfurth sind durch Einladung vom 11.06.2026 unter Mitteilung der Tagesordnung für Donnerstag, den 25. Juni 2026, 19:30 Uhr, zu der öffentlichen Sitzung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

TAGESORDNUNG

1. Bericht des Ortsbeirates und offene Punkte letztes Protokoll
2. Haushaltswünsche 2027
3. Schulwege Röhrenfurth – Tempo 30 km/h, Weserstraße 3
4. Baumaßnahme DB-Brücke, 30 km/h in der Ortsdurchfahrt
5. Termine | Veranstaltung 2026
6. Verabschiedung ehemaliger Ortsbeiratsmitglieder und stellv. Schriftführerin
7. Verschiedenes – Berichte, Wünsche Anregungen

Ortsvorsteher Edwin Hofmann begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

TOP 1

Bericht des Ortsbeirates und offene Punkte letztes Protokoll

Baugebiet

Der Spatenstich hat stattgefunden. Die Erschließung soll in Kürze beginnen.

Glasfaser

Die Firma Goetel hat sich aus dem Glasfaserausbau für Röhrenfurth und andere Melsunger Ortsteile zurückgezogen. Für Röhrenfurth und weitere Melsunger Ortsteile kommt eine Förderung im Rahmen der „Graue Flecken Programme“ des Bundes nicht in Frage. Grund sind die weitestgehend vorhandenen Kabelanschlüsse (Anmerkung: früheres Kabel TV wird durch Vodafone betrieben) die bis zu 300 Mbit ermöglichen.

Bei den aktuellen Straßenprojekten und im Neubaugebiet sollen Lehrrohre für Glasfaser vorgesehen werden.

Abgesackter Gulli Vierbuchenstraße Ecke Weserstraße

An der Vierbuchenstraße Ecke Weserstraße befindet sich ein abgesackter Gulli. Der Ortsbeirat bittet hier um Ausbesserung.

Frage des Ortsbeirates: wurde das schon beauftragt?

Antwort: ist erledigt

Unterdorf 17 Pflasterung um Baum

Frage des Ortbeirates: Die schadhafte Pflasterung um den Baum vor dem Haus Unterdorf 17 sollte entfernt werden und die Stolpergefahr beseitigt werden. Dies sollte mit Beendigung der Arbeiten am Kindergarten geschehen. Die Tiefbauarbeiten dort sind augenscheinlich erledigt, allerdings bestehen die Mängel im Unterdorf noch immer.

Antwort: Der Kindergarten war erst im Dezember fertig, danach war es aus Witterungsgründen nicht mehr möglich. Ausführung Frühjahr 2026.

Frage des Ortbeirates: Gibt es hier schon einen Termin für die Arbeiten?

Antwort: die Fa. Kellmann ist beauftragt. Die Arbeiten sind auf Grund von Personalmangel noch nicht erledigt.

Risse Straße „Zum Berg“

Frage des Ortbeirates: Risse Straße „Zum Berg“ – Die Risse sollten durch eine Fachfirma im vergangenen Herbst beseitigt werden. Wurden die Arbeiten durchgeführt?

Antwort: Aufgrund der Auslastung des Auftragnehmers wurden die Arbeiten noch nicht durchgeführt. Die Arbeiten sind mit denen im Unterdorf für Frühjahr 2026 geplant.

Kommentar des Ortsbeirates: Die Risse auf der Straße „Am Schottengarten“ könnten in selben Zug mit beseitigt werden.

Frage des Ortbeirates: Gibt es schon einen Termin für die Arbeiten?

Antwort: es konnte noch keine Firma für die Ausführung gefunden werden

Straßenendausbau „Oberer Fuldablick“

Frage des Ortbeirates: Wie ist hier der aktuelle Stand?

Antwort: Planungen laufen, soll dieses Jahr umgesetzt werden.

Kommentar des Ortsbeirates: Es hat ein Ortstermin stattgefunden, das Protokoll des Termins wurde übermittelt. Somit sollen die Baumaßnahmen Ende Mai beginnen und bis voraussichtlich Ende des Jahres abgeschlossen sein.

Frage des Ortbeirates: Bekommen die Anwohner während der Bauphase die Möglichkeit mit Fahrzeugen ihre Grundstücke zu erreichen z.B. zum Laden des eigenen E-Autos?

Der Ortsbeirat bittet auf Grund von Anfragen der Anwohner diese in die Planung einzubeziehen, um für diese eine Kostengünstige Lösung des Straßenausbaues zu erarbeiten

Antwort: Zufahrt wird je nach Bausituation gewährleistet.

Anwohner Anfrage: Wie ist der Zeitplan

Bürgermeister Info: der Erstausbau der Straße „Oberer Fuldablick“ und „Wengesberg“ ist zu 80% Umlagefähig. (Anmerkung: dies hat nichts mit der Frage zur Abschaffung der Straßenbeiträgen zu tun)

Derzeit plant das Planungsbüro InTiUm den Ausbau, der erst 2027 beginnen kann.

Anwohner werden über Kosten per Post informiert.

Lehrrohre für Glasfaser werden mit geplant.

Der Ortsbeirat wird über die Ausbaupläne informiert, sobald die Planung fertig ist.

Ein Dialog mit den Anwohnern soll für die entsprechende Ortsbeiratssitzung auf die Tagesordnung gesetzt werden.

Pflaster Friedhof

Frage des Ortsbeirates: Pflaster Friedhof – Die Pflastersteine sollten mit einem Werkstoff verfugt werden, der keinen Unkrautwuchs zulässt. Bereits im Herbst war starker Graswuchs in den Fugen zu sehen. Hier muss definitiv nachgearbeitet werden! Erfolgte schon die Endabnahme für die Arbeiten?

Antwort: Das Pflaster wurde mit 0-2 Splitt Material verfugt. Dies war auch so in der Leistungsbeschreibung gefordert. Weitere Einzelheiten zum Sachverhalt folgen, wenn Herr Schade wieder erreichbar ist.

Frage des Ortsbeirates: Wie ist der Sachstand? Gibt es dazu etwas Neues? Wird hier nachgebessert?

Antwort: die Pflasterung ist laut Leistungsbeschreibung ausgeführt. Eine Nachbesserung durch die ausführende Firma wird es nicht geben.

TOP 2

Haushaltswünsche 2027

Der Ortsbeirat wünscht die Einstellung eines Budgets im Haushalt, um die Gestaltung und Ausführung der Außenanlagen am neuen DGH umzusetzen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Abstimmung über die Beibehaltung des Ortsteilbudget

Das Budget soll so beibehalten werden.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

TOP 3

Schulwege Röhrenfurth – Tempo 30 km/h, Weserstraße 3

Feststellung des Ortsbeirates: Bei der Verkehrsschau am 09.09.2025 wurde bzgl. Tempo 30 im Bereich der Weserstraße / K142 festgestellt, dass es keine rechtliche Grundlage für die entsprechende Anordnung gäbe. Es wurde jedoch der Vorschlag gemacht, von der Schule einen Schulwegeplan erstellen zu lassen, der als Grundlage für eine spätere Temporeduzierung dienen könnte (vgl. TOP 2 aus dem Protokoll Verkehrsschau vom 09.09.2025).

Die StVO-Novelle, die die Anordnung von Tempo 30 an Schulwegen erleichtert, stammt bereits aus dem Jahr 2024.

Der Schulwegeplan wurde durch die Leitung der Wolfgang-Fleischert-Schule erstellt und der Stadt Melsungen übersandt.

Die daraus resultierende Einrichtung von Tempo 30 im Bereich der Weserstraße / K142 berücksichtigt den Schulwegeplan der Wolfgang-Fleischert-Schule, insbesondere die gefährlichen Querungen der Hauptstraße, nicht ausreichend.

Die Gefahrenstellen wurden durch die Schulleitung mittels Gefahrenzeichen gekennzeichnet, die an die Gefahrenzeichen der StVZO angelehnt sind. Der Querungsbereich der Schulkinder im Bereich Weserstraße - Zur Taubenhecke wurde ignoriert.

Hier bleibt anzumerken, dass die Fahrbahnquerungen auf entsprechenden Schulwegen ausschließlich an sicheren Querungsstellen innerhalb von geschwindigkeitsbeschränkten Zonen oder Strecken, an Fußgängerüberwegen oder Lichtzeichenanlagen empfohlen werden. Die StVO-Novelle sollte den zuständigen Straßenverkehrsbehörden u.a. eine einfachere Anordnungsbefugnis von Geschwindigkeitsbeschränkungen zur Entschärfung von gefährlichen Querungsstellen der Hauptstraße geben.

Der vorliegende Schulwegeplan der Wolfgang-Fleischert-Schule ist zudem eine Momentaufnahme. Bei der Erstellung von Schulwegplänen sollten alle im Schulbezirk bestehenden Wohngebäude Beachtung finden, da sich die Wohnverhältnisse jederzeit verändern können. Es werden auch nur die Schulwege der Grundschulkinder erfasst. Die Schulwege der Kinder an den weiterführenden Schulen, die sich in Röhrenfurth fußläufig zum Bahnhof begeben, finden bei der vorliegenden Anordnung Tempo 30 im Bereich der Weserstraße / K142 keine Berücksichtigung.

Die Kinder aus den Häusern oberhalb der Weserstraße, die an die weiterführenden Schulen gehen, müssen alle die Hauptstraße / Weserstraße überqueren, um zum Bahnhof zu gelangen. Die Kinder aus den Häusern unterhalb der Weserstraße, die in Röhrenfurth zur Grundschule gehen, müssen ebenfalls alle die Hauptstraße / Weserstraße überqueren. Die vorwiegenden Querungsstellen der Hauptstraße / Weserstraße sind im vorliegenden Schulwegeplan der Wolfgang-Fleischert-Schule gekennzeichnet.

Der Ortsbeirat Röhrenfurth beantragt demnach bei der Stadt Melsungen, die bereits angeordnete Tempo 30 Beschränkung im Bereich der Weserstraße zu erweitern. Der durch die StVO-Novelle gegebene Spielraum sollte im Sinne der Sicherheit für die Schulkinder besser genutzt werden. Im Bereich Weserstraße - Zur Taubenhecke muss, aus den genannten Gründen, ebenfalls eine Reduzierung auf Tempo 30 eingerichtet werden. Im Sinne der StVO-Novelle sind dann die beiden Tempo 30 Abschnitte zu einem zusammenhängenden Abschnitt zu verbinden.

Die Geschwindigkeitsreduzierung auf Tempo 30 würde sodann den Bereich zwischen der Einmündung Weserstraße - Lindenstraße - Unterdorf und der Einmündung Weserstraße - Zur Taubenhecke abdecken. Da Verkehrsteilnehmer bei einer Aufhebung der Geschwindigkeitsreduzierung dazu neigen, bereits früher wieder die Geschwindigkeit zu erhöhen, sollte eine Aufhebung unmittelbar hinter der Einmündung Weserstraße - Zur Taubenhecke vermieden werden. Ebenfalls sollte die Geschwindigkeitsreduzierung bereits frühzeitig beginnen, damit die Verkehrsteilnehmer ihre Geschwindigkeit bis zur Gefahrenstelle bereits genügend reduziert haben. Hier ist die Geschwindigkeitsreduzierung ab Ortseingang und die Aufhebung durch Ortsschild sinnvoll.

Ähnlich sieht es an der Einmündung Weserstraße - Lindenstraße - Unterdorf aus. Hier sollte die Geschwindigkeitsreduzierung ebenfalls bereits einige Meter vor der Gefahrenstelle beginnen, im besten Fall bereits kurz vor der Einmündung Lindenstraße - Bachstraße. Somit haben die Verkehrsteilnehmer genügend Zeit, die Geschwindigkeit bis zur Gefahrenstelle entsprechend zu reduzieren. Derzeit beginnt die Temporeduzierung unmittelbar an der Gefahrenstelle, wodurch die Gefahr nicht ausreichend entschärft wird. Eine Temporeduzierung ab der Einmündung Lindenstraße - Bachstraße würde zudem die gefährliche Engstelle im Bereich des Hauses Lindenstraße 4 mit entschärfen.

Die derzeitige Tempobeschränkung ist aufgrund der Kurven und der Kürze der Strecke auch nicht kontrollierbar. Eine nicht kontrollierbare Temporeduzierung durch entsprechende Geschwindigkeitsmessungen, verbunden mit den Verwarn-/Bußgeldverfahren, ist nicht zielführend.

Zudem sollte die gewählte Beschilderung nochmals überprüft werden. Demnach wissen ortsfremde Verkehrsteilnehmer, die von der Bergstraße aus der Tempo 30 Zone fahren, bspw. nicht, dass die Geschwindigkeit nach wie vor auf Tempo 30 reduziert ist.

TOP 4

Baumaßnahe DB-Brücke, 30 km/h in der Ortsdurchfahrt

Geschwindigkeitsbegrenzung Weserstraße

Frage des Ortsbeirats: Neben der Aufstellung der Tempo 30 Schilder wegen Schulwegplan, wird für die Dauer der Baumaßnahmen an der B83 Bahnüberführung, die durch Frau Regina Junge Hessen Mobil versprochene Tempo 30 für die komplette Ortsdurchfahrt Röhrenfurth benötigt. Gibt es dazu schon Termine / weitere Pläne?

Im Ortsgebiet wird Tempo 30 während der Baumaßnahmen gewünscht.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

TOP5

Termine | Veranstaltung 2026

Seniorenachmittag

Der Seniorenachmittag wird wieder vom Ortsbeirat zusammen mit der Kirche organisiert und findet am 28.11 November 14:00 im DGH statt

TOP6

Verabschiedung ehemaliger Ortsbeiratsmitglieder und stellv. Schriftführerin

Den ehemaligen Ortsbeiratsmitgliedern wurde der Dank vom Ortsvorsteher und vom Bürgermeister ausgesprochen

Zu Ehrenmitglieder des Ortsbeirates wurden ernannt:

Martin Freudenstein für 22 Jahre

Klaus Döberitz für 20 Jahre

Michel Wagner für 20 Jahre

Danke für die Mitarbeit im Ortsbeirat

Monika Speck für 5 Jahre

Sina Chmelirsch für 5 Jahre

Ein kleines Dankeschön Präsent wurde überreicht.

TOP7

Verschiedenes – Berichte, Wünsche Anregungen

Seniorenbeirat und Friedhofskommission

Nach Kommunalwahl werden diese Ämter neu besetzt.

Dazu ist der Beschluss zu fassen.

Seniorenbeirat: Vorschlag Bettina Rose

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Friedhofskommission: Vorschlag Ursula Röse

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Plan des Dorfes für Kasten

Der Aushangkasten im Dorf soll mit einem aktualisierten Dorf Plan ausgestattet werden. Dieser wird neu erstellt.

Stand DGH-Planung

Letzte Fragen zu den Plänen und der Umsetzung des Architekten wurden geklärt. Rückmeldung an Herrn Kehl geht raus. Beschlussfassung zu den Plänen findet direkt nach der Übermittlung der finalen Version statt.

Blumen Beete Ecke Weserstraße Ecke Bergstraße

Die Blumenbeete vor den Mauern in der „Weserstraße“ Ecke „Bergstraße“ werden nicht gepflegt. Dadurch wächst das Unkraut dort stark.

Wusch des Ortbeirates: diese Beete durch Pflaster ersetzen.

Bilder zu Blumenbeeten bezüglich Pflasterung:



Wirtschaftsgut – Verkehrsfläche in der Bergstraße in 34212 Flur 2, Flurstück 72/12

Stellungnahme des Ortsbeirates über Erwerb einer Teilfläche von 25 qm aus dem Flurstück 72/12 vor dem Garagen Grundstück seiner Garage im Sommerweg durch den Eigentümer des Grundstückes Sommerweg 4, laut Schreiben des Magistrats der Stadt Melsungen vom 09.06.2026.

Dem Erwerb dieser Fläche durch den Eigentümer des Grundstückes Sommerweg 4 wird zugestimmt.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

DB-Brückenbau B83

Frage des Ortbeirates: Aufgrund der Anfrage vom Reitverein als Eigentümer und Anlieger der möglichen Baustraße fragt der Ortsbeirat nach dem geplanten Verlauf der Baustraße für die Sanierungs- und Umgehungsbaustelle der DB-Brücke. Wird Privatgelände genutzt und wie ist der Verlauf?



Anfrage bezüglich Sauberkeit der Halle

Es wird auf Verschmutzung des Flures (Harz Flecken) und der Damentoiletten hingewiesen zudem auf Harz auf dem Fußboden der Sportfläche. Anfragen sind schon vom TSV gestellt worden.

Auch der Zugang zur Kegelbahn wird nicht gereinigt.



Apfelernte und Apfelbaum Verkauf 2026

Laut WIR wird dieses Jahr wegen des geringen Ertrages kein Saftmobil bestellt.

Die Röhrenfurther Apfelbäume können ab 01.08.2026 wie gehabt über Apfel@röhrenfurth.de reserviert werden. Vom Ortsbeirat kümmert sich Susanne Rose um den Verkauf.



Die nächste Ortsbeiratssitzung wird am 12.08.2026 stattfinden.

Edwin Hofmann
Ortsvorsteher

Bernd Eckhardt
Stellv. Schriftführer